

Hugo Rasch

(1873-1947)

**Drei Gedichte  
für eine Singstimme  
und Klavier  
op.15**

(~ 1920)

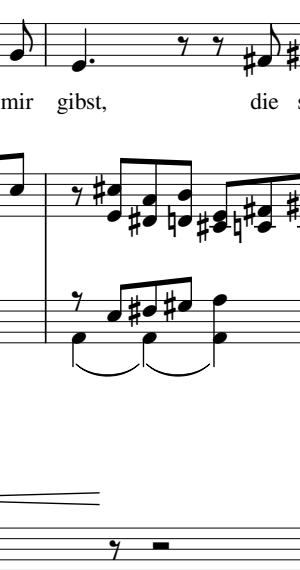
# Deine Hand

(Hermann Hesse)

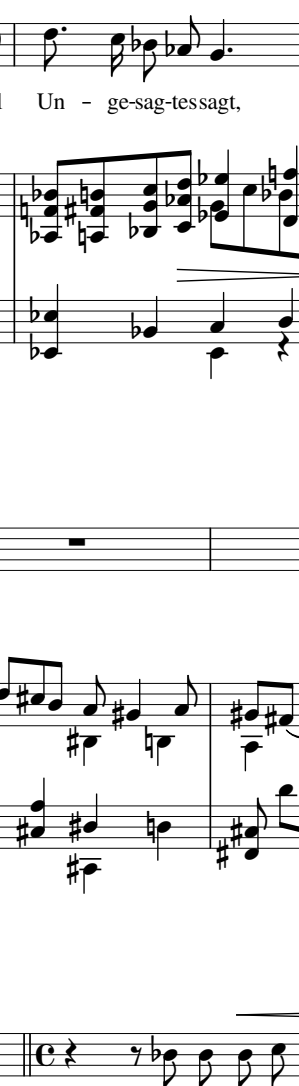
Nicht zu rasch


St.    
Wenn du die klei-ne Hand mir gibst, die so viel Un - ge-sag-tessagt, hab' ich dich je-mals dann ge -

Kl. 

St.    
fragt, ob du mich liebst?

Kl.    
*f* *espr.*

St.    
Ich will ja nicht, daß du mich liebst, will nur, daß ich dich na - heweiß

Kl.    
*p* *Breit* *string.* *unruhig* *f*

St.    
und daß du manch-mal still und leis die Hand mir gibst

Kl.    
*zart* *p* *pp*

18      ruhig, ohne  
zu schleppen      genau im Takt!      **rall.**

St.      und daß du    manch-mal    still\_\_\_\_\_    und leis\_\_\_\_\_    die Hand mir    gibst...

Kl.      *espr.*      *ppp*

# Die ferne Laute

(Richard Dehmel)

24 **Ruhige Bewegung**

St. Ei - nes A - bends hört ich im dunk - len Wind ei-ne fer - ne

Kl. L.H. 3 3 3 3 legato R.H.

27 Lau - te ins Herz mir sin - gen

Kl. R.H. L.H. espr.

31 **rit. erstes Zeitmaß**

St. und ich nahm die mei - ne im dunk-len Wind, die soll-te der

Kl. sehr langsam

35 (zart)

St. an - dern Ant - wort brin - gen.

Kl. p

39

St. *p*

Kl.

Seit-dem, seit— dem hö-ren nachts die Vö-gel im Wind

42

St.

Kl. *pp* rit.

manch. Ge-spräch in ih-rer Spra-che er-kin-gen.

45

St.

Kl. *mp*

Ich batauch die Men-schen, sie möch-ten lau-schen— a-ber die

50

St.

Kl. *sfz* *pp* *pesante* *(weich)* *colla voce* rit.

Men-schen ver-stan-den mich nicht. Da ließ ich mein Lied vom Him-mel be-

56

St. lau - schen, und da sa - ßen nachts um mein Her - zens - licht die Un -

Kl. *ppp* *immer ppp* rit. ten.

60

St. sterb - li - chen mit hel - lem Ge - sicht Seit -

Kl. *ppp*

64

St. dem, seit - dem ver - steh - nauch die Men - schen zu lau - schen und schwei - gen, und

Kl. *ppp* *rall.*

68

St. schwei - gen, wenn mei - ne Lau - tespricht.

Kl. *pp* *sempre pp* (*sehr zart*)

71

St.

Kl.

dim. e ritard. *ppp*

# Werthers Lotte im grauen Haar

(Ernst von Wildenbruch)

75 **Andante con moto**

St. *mp* *molto cantabile*

Kl. *mp*

Grau ist das Haar, ver - welkt ist das Ge - sicht, an wel - chem Lie - be seh - nende einst ge -

83 *p*

St. *p*

Kl. *poco rit.* *a tempo* *poco* *espr.* *colla voce*

han - gen doch zit - ternd wie ein sü - ßes A - bend - licht spielt L ä - cheln noch um Au - gen, Mund und

90 *p*

St. *p*

Kl. *riten.* *p*

Wan - gen. Stört nicht das L ä - cheln, steht in Ehr - furcht, schweigt, sie

96

St.

Kl. *(vorwärts!)* *pp*

träumt von ei - ner wun - der - ba - ren Stun - de,



103

St. *f* *ritenuto*

da sich ein Gott im Kuß zu ihr ge - neigt und sie un -

Kl. *f* *ritenuto*

111

St. *mp* *ritenuto*

sterb - lich ward an sei-nem Mun - de

Kl. *mp* *colla voce* *rit.* *espr.*